

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

198 (14.12.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-371861](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-371861)

Severisches Wochenblatt

11 11 8

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 198. Sonntag, den 14. December 1884.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

den Baurath Meyer zu Birkenfeld vom 1. Februar k. J. an in den Ruhestand zu versetzen.

Dem Schutzmann Brau in Bremen ist die Stelle eines Boten bei dem Großherzoglichen Amte Brake vom 1. Januar 1885 an verliehen worden.

Obrigkeittliche Bekanntmachungen.

Beim Großherzoglichen Amtsgericht Sever werden während des Jahres 1885 die Strafsachen aus den Gemeinden Sande, Neuende, Bant und Heppens der Abtheilung II, dagegen die Strafsachen aus den Gemeinden Accum, Fedderwarden, Sengwarden und Sillenstede der Abtheilung I zufallen.

Oldenburg, 1884 Dec. 10.

Oberlandesgericht.
v. Beau lieu.

Am Montag, den 15. Dec. d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,

sollen in Siems Wirthshause in Sedan:

1 Schrank, 1 Tisch, 2 Bilder, 1 Spiegel,
10 Töpfe mit Blumen

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

N. Brochhaus,

Sever.

Gerichtsvollzieher.

Testaments-Eröffnung.

Das von dem Maler und Glasermeister Jürgens Hinrichs und dessen Ehefrau, geb. Schmitzer, zu Langwerth vor dem vormaligen Amte Kniphäusen am 15. November 1856 gemeinschaftlich errichtete Testament soll, soweit dasselbe die Disposition des verstorbenen Ehemanns enthält,

am 18. Decbr. d. J., Vorm. 11 Uhr,
hieselbst publicirt werden.

Sever, 1884 Decbr. 4.

Amtsgericht III.
Graepel.

Meyerholz.

Gemeindefache.

Bei dem Wirth Genters zu Mederns ist ein auf dem Lande des Hausmanns Schröder zu Sophienhof geschütteter weißer halbenglischer Schafock untergebracht.

Der unbekannte Eigenthümer wolle sich bis zum 21. d. M. bei dem Unterzeichneten melden, widrigenfalls der Schafock am 22. d. M., Nachm. 3 Uhr, in Genters Hause zu Mederns gegen baare Zahlung verkauft wird.

Bübbers, 1884 December 11.

D. A. Mennen, G.-B.

Armen-Sachen.

Die Lieferung der Lebensmittel, Seife, Soda und des Petroleums fürs Armen-Arbeitshaus soll pro 1885 verbungen werden, und ist hierzu ein Termin auf Donnerstag, den 18. d. M., Vormittags 11 Uhr, im Geschäftszimmer der genannten Anstalt anberaumt, wo auch die Bedingungen zur vorherigen Einsicht ausliegen.

Sever, den 11. December 1884.

Prüfer.

Die I. Hälfte der Armenbeiträge de Mai 1884/85 werde ich am

Montag, den 15. December d. J.,
Nachmittags von 3 Uhr an,

in Gärdes Gasthause hies. erheben.

Sengwarden, 1884 December 13.

G. Eggers, Afr.

Vergantung.

Am Sonnabend, den 20. d. Mts.,
Nachm. 1 Uhr anfangend,

wird die hies. Armencommission den Nachlaß der hies. verstorbenen Wwe. Grudoph, als:

1 vollst. Bett, 1 zweischläfr. Bettstelle, 1 Kleiderschrank, 1 Anrichte, 3 Tische, einige Stühle, 1 eich. Koffer, Frauenkleidungsstücke, Küchengeräth, Gartenfrüchte und noch sonstige hier nicht benannte Gegenstände,

gegen baare Zahlung in der Wohnung der Verstorbenen verkaufen lassen.

Waddewarden, 1884 December 12.

Eden,

Gemeindevorsteher.

Notifikationen.

Erstaunlich

sind die Heilerfolge, welche über die bekannten Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen zur Kenntniß kommen, so schreibt Frau Wilhelmine Burwitz in Putbus auf Rügen: „Da ich seit längerer Zeit an Blut- und Nervenschwäche leide und Alles gebraucht habe, aber leider nichts geholfen hat, bin ich Gott sei Dank durch Ihre Schweizerpillen so weit hergestellt, daß ich meine Wirthschaft wieder besorgen kann, und kann sie mit gutem Gewissen allen ähnlich Leidenden empfehlen.“ Zu haben à M. 1 in den Apotheken. Nur acht, wenn als Etiquett ein weißes Kreuz in rothem Grund und der Namenszug Apotheker R. Brandt's sich auf jeder Schachtel befindet. Haupt-Depot für Oldenburg: Apotheker D. Johannsen, Esens, Ostfriesland.

Heller'sche Spielwerke.

Wir hatten schon öfter Gelegenheit, an dieser Stelle ein Wort des Lobes über die vorzüglichen Eigenschaften der Spielwerke aus der Fabrik des Herrn J. H. Heller in Bern (Schweiz) zu sprechen. Nicht der Grund allein, daß den Heller'schen Spielwerken von der Jury fast aller Ausstellungen, zuletzt 1881 in Melbourne und 1883 in Zürich, die ersten Preise, in diesem Jahre in Nizza und in Krems sogar die goldene Medaille zuerkannt wurden, giebt uns erneut Veranlassung, die Aufmerksamkeit unserer Leser auf die genannte Fabrik zu richten, sondern hauptsächlich die Ueberzeugung, daß sich beim Herannahen des Weihnachts- und Neujahrsfestes doch eigentlich auf dem ganzen Gebiete der Kunst und Industrie kaum ein Gegenstand finden läßt, der als sinniges und passendstes Weihnachtsgeheim so zu empfehlen sein dürfte, als ein Heller'sches Spielwerk, denn wo Werthgegenstände und Nutzobjekte oft die Empfindlichkeit verletzen, da eignet sich gerade das Spielwerk in vorzüglichster Weise. Ja es kann wohl mit Recht behauptet werden, daß es Niemanden giebt, dem ein solcher Gegenstand nicht die innigste Freude bereitet! Kann es eine bessere Trösterin in den schweren Stunden des Lebens, wo man sich vereinsamt oder verbittert fühlt, geben, als die Musik? Giebt es nicht leider so unendlich viele Menschen, die durch Krankheit an das Zimmer gefesselt sind und diese Universalsprache aller Herzen entbehren müssen? Hierzu kommen noch alle diejenigen, welche nicht selbst ein Instrument spielen und durch ihren Beruf oder durch zu große Entfernung von der Stadt verhindert sind, Concerte und Soiréen zu besuchen und sich aus diesem Grunde den so oft ersehnten Genuß einer guten Musik versagen müssen. — Allen diesen, sowie auch namentlich den Herren Geistlichen, kann deshalb nicht genug empfohlen werden, sich ein Heller'sches Spielwerk anzuschaffen, um so mehr, als der Fabrikant es versteht, das Repertoire jedes, auch des kleinsten Werkes, mit seltenem Geschmac zu arrangiren und auf diese Weise seine Abnehmer stets mit den neuesten Erscheinungen der Musikliteratur aus den Gebieten der Oper, Operette und Tanzmusik, sowie Volkslieder der populärsten Tonichter bekannt macht.

Hierbei möchten wir schließlich nicht vergessen zu bemerken, daß die große Zahl von Anerkennungs-schreiben von Privaten, Hoteliers, Restaurateurs zc. gerade den zuletzt Genannten ein guter Wink sein sollte, mit der Aufstellung eines Heller'schen Musikwerkes in ihren Etablissements nicht länger zu zögern, denn die Erfahrung hat in den meisten Fällen gezeigt, daß sich die Frequenz solcher Geschäfte lediglich in Folge Aufstellung solcher prächtiger Werke geradezu verdoppelt, ja verdreifacht hat und die Anschaffungskosten — Zahlungsverleichterungen werden bewilligt — in kurzer Zeit ausgeglichen wurden.

In diesem Winter kommen wiederum 100 der schönsten Werke im Betrage von 20 000 Francs als Prämien zur Vertheilung, und kann selbst der Käufer einer kleinen Spieldose dadurch in den Besitz eines großen Werkes gelangen, da auf je 25 Francs ein Prämienchein entfällt. — Reichhaltige, illustrierte Preislisten nebst Plan werden auf Verlangen franco zugesandt. Wir rathen jedoch, selbst die kleinste Bestellung direkt an die Fabrik in Bern zu richten, da dieselbe, außer in Nizza, nirgends Nieder-

lagen hält und vielfach fremde Fabrikate als ächt Heller'sche angepriesen werden. Wohl zu beachten ist ferner, daß jedes Werk den Namen des Fabrikanten (J. H. Heller) trägt, welcher auch Lieferant fast aller Höfe und Hoheiten ist.

Am 1. Januar 1885 fällige
Coupons zu
Preussischen Consols,
Russischen Staatsanleihen,
Preuss. Boden-Credit-Pfandbriefen,
Braunschweig-Hannoverschen dito,
sowie Amerikanische Coupons
lösen wir schon jetzt ohne Abzug ein.
Oldenburgische Spar- u. Leih-Bank,
Filiale Jever.

Die per 1. Januar 1885 gekündigte
4 $\frac{1}{2}$ $\frac{0}{0}$ Bremer Staatsanleihe von 1874
lösen wir speesenfrei ein und empfehlen da-
gegen zur Wiederanlage
4 $\frac{0}{0}$ Preussische Consols,
4 $\frac{0}{0}$ Oldenburgische dito,
4 $\frac{0}{0}$ Pfandbriefe der Preussischen Boden-
Credit-Actien-Bank,
4 $\frac{0}{0}$ dito der Schwedischen Reichs-Hypo-
theken-Bank,
5 $\frac{0}{0}$ Italienische Staatsrente
zum Tagescourse.
Oldenburgische Spar- u. Leih-Bank,
Filiale Jever.

Gesangbücher

mit Goldschnitt und Goldkreuz
von 2 Mk. an bis zu den neuesten
und hochfeinsten Sorten,
ohne Goldschnitt von 1 Mk. an.
J. Remmers.

Hochprima mildgesalzenen Caviar,
pr. Pfd. 2,50 Mk.,
neue Berliner Röllmöpse, St. 10 Pf.,
ff. Christiania Anchovis, Pfd. 60 Pf.,
neue russische Sardinen in Pickles,
prima Brabanter Sardellen,
ff. mar. Delicateß-Seringe, Stück
12 Pf.,
empfiehlt

Wilh. Gerdes.

Nur echt mit dieser Schutzmarke:



Malz-Extract
u. Caramellen*)
v. L. G. Vietzsch
& Co.,
Breslau.

Husten und Heiserkeit.

Seit längerer Zeit litt ich an heftigem Husten und Heiserkeit. Nachdem ich zwei Flaschen Ihres Malz-Extractes gebraucht und derselbe sehr geholfen hat, bitte ich, mir umgehend noch zwei Flaschen zu senden.

Arnswalde, Klosterstraße 277.

Röhl, Aderbürger.

Ich habe schon oft gehört, daß Ihr Malz-Extract sehr gut ist für Lungencatarrh. Ich ersuche Sie deshalb, mir 6 Stück $\frac{1}{2}$ Flaschen und 6 Buntel Caramellen gegen Nachnahme zu senden. Heubach b. Eisfeld a. d. Werra, Post; Unterneubrunn.

Heinrich Schultheiß.

*) Extract à Flasche 1 Mk., 1,75 u. 2,50.
Caramellen à Buntel 30 u. 50 Pf. — Zu haben in Jever bei P. Koeniger.

Kalender für 1885.

Jade- und Waser-Kalender	35	Pf.
Der Gesellschafter	40	"
Der Volksbote	50	"
Zahrer hinf. Bote	50	"
Dr. Martin Knauers 100jähriger Kalender für das 19. und 20. Jahrhundert	75	"
Großer Volkskalender des Zahrer hinfenden Boten	100	"
Dahemkalender	150	"
Braue, Landw.-Kalender, geb.	150	"
Böbe, Landwirthschaftlicher Kalender, geb.	200	"
Deutscher Gartenkalender	200	"
Damenkalender	200	"
Deutscher Kaiserkalender	50	"
Notizkalender für Uhrmacher, geb.	225	"
Abreißkalender	50	"
Geflügelzucht-Kalender	60	"
Bienenzucht-Kalender	60	"
Deutscher Reichsbote	40	"
Nimrod, Jagd-Kalender	100	"
Allgem. Deutscher Gemeindeverwaltungs-Kalender, geb.	250	"
Menzel und v. Bengerte, Landwirthschaftlicher Kalender, I. u. II. Theil, geb.	250	"
Milchwirthschaftliches Taschenbuch f. 1885, geb.	250	"
Landwirthschaftlicher Frauen-Kalender, eleg. geb. mit Goldschnitt	300	"

C. L. Mettler & Söhne.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

1 compl. Roßmühle, 1 Dreschmaschine (Mldag), 1 Decimalwaage habe billig abzugeben.

Jever, Hopfenz. Carl Ruper.

Bereinsbank in Berlin.

Actien-Gesellschaft. Grund-Capital: 30 Millionen Mark, emittirtes volleinzahltes Capital: 6 Millionen Mark.

Beforgung des An- und Verkaufs börsengängiger Werthpapiere zu den Coursen der Berliner Börse, sowie sonstiger bank- und börsengeschäftlichen Ordres, insbesondere auch die Ausführung von Börsen-Zeitgeschäften zu coulantem Bedingungen; es beträgt die in Ansatz gebrachte Provision ausschließlich ein Zehntel Procent.

Die Einziehung von Zinscoupons, Dividendenscheinen und ausgelosten Stücken, sowie die Controle der Verloosungen, die Einholung neuer Couponsbogen wird unseren Kunden kostenfrei unter Berechnung der eventuellen Porto-Auslage besorgt; — Verwerthung der in fremder Münze zahlbaren Coupons bereits einige Zeit vor Verfall zum jeweiligen Börsen-Course.

Comard-Darlehen gewähren wir auf börsengängige Werthpapiere je nach Qualität der zu beleihenden Effecten in Höhe von 50—90 pSt. des Coursverthes und je nach der Dauer der Zeit, für welche die Darlehne gewünscht werden, zu $4\frac{1}{2}$ — $6\frac{1}{2}$ Procent per annum (provisionsfrei).

Baar-Einlagen werden zur Verzinsung angenommen; es beträgt dieselbe derzeit:

- bei Rückzahlbarkeit ohne vorherige Kündigung } 2 pSt. per Jahr,
- bei 3tägiger Kündbarkeit 3 pSt. per Jahr,
- bei 6wöchentlicher " } $3\frac{1}{2}$ pSt. "
- bei 6monatlicher " } 4 pSt. "

Es werden auf Wunsch Einlagebücher ertheilt, in welche die Ein- und Rückzahlungen zu- resp. abgeschrieben werden.

Disconto- und Giro- (Cheques-) Verkehr; Wechsel-Domicilirung.

Reichsbank-Giro-Conto.

In dem Leipzigerstraße 95, parterre, befindlichen Wechselgeschäft der Bank wird der Umsatz von ausländischen Geldsorten, sowie von Coupons, der An- und Verkauf von Effecten zc. zc. zu coulantesten festen Coursen oder auch je nach Wunsch zur Berechnung auf Grundlage des nächstfolgenden Börsencourses bewirkt, — ebenso wird daselbst über Ausloosung von Effecten, über Anlage in börsengängigen Werthpapieren zc. bereitwilligste Auskunft ertheilt; dies geschieht auch auf an uns gerichtete mit Retourmarke versehene briefliche Anfragen.

Die Direction der Vereinsbank.

Franz Hugo Meyer,
Bremen,
Bank-Geschäft,

vermittelt An- und Verkauf von Werthpapieren verzinst Baareinlagen auf Contobuch, pflegt Check-Verkehr und Conto-Corrent-Verbindungen, kauft Coupons aller Art, betreibt Geldwechsel, besorgt Eintassirungen wie Auszahlungen an allen Hauptplätzen des In- und Auslandes und ist Nehmer und Geber von Wechseln in fremdländischer wie in Reichswährung.

Tannenbaum=Schmuck,
hochfeine Confituren,
Chocoladen, Marzipane,
weißes und braunes
 **Christzeug** 
in bekannter Güte empfiehlt
Adolf Ihken.

Als passende

Weihnachts-Geschenke

empfehle in reicher Auswahl: Ballblumen (Garnitur und einzelne Sachen), Fichus, weiße und coul. Spitzenkragen, Coiffuren, sowie Putz- und Morgenhauben.

Ida Forcke.

Den Rest der noch vorrätigen garnirten Hüte verkaufe zu heruntergesetzten Preisen.

Ida Forcke.

Einen kleinen Posten Kinder- und Mädchen-Hüte verkaufe per Stück zu 25 und 50 Pf.

Ida Forcke.

Unser reichhaltiges Lager von

 **Jugend = Schriften,** 
Bilderbüchern u. s. w.

halten zu

Weihnachts=Ginfäufen

angelegentlichst empfohlen.

Sever.

C. L. Mettcker & Söhne,
Buchhandlung.

Zu Fest-Geschenken

empfehle mein wohlassortirtes Lager

**fertiger Herren-, Damen- und
Kinderstiefel,**

Stiefeletten und Knopfstiefel für Damen und Kinder,
Haus- und Promenaden-Schuhe, Filz-Stiefel und Filz-Schuhe,
ferner eine gute Auswahl in Ballschuhen.

Sämmtliche Waaren sind dauerhaft und auf das feinste gearbeitet, und
verkaufe ich dieselben zu jeden nur irgend annehmbaren Preisen.

Jeber, im December 1884.

A. D. Köster,
Wasserportstraße.

NB. Auch wird auf Wunsch nach Maas angefertigt und Reparaturen schnell
besorgt. D. D.

V. Große Pyramontener Lotterie.
Ziehung bestimmt **30. December d. J.**
Haupt-Gewinn **10,000 Mark.**
i. W. v. **1000 Gewinne.**
Loose, 1 Mark. 11 Loose für 10 Mark,
das Stück nur sind zu beziehen durch
J. A. Schröder, Haupt-Agentur, Hannover,
große Packhofstr. 28, sowie auch in allen durch Placate kenntliche Verkaufsstellen zu haben.

Anfang des Weihnachts-Ausverkaufs!

Große Auswahl, so daß für Jeden etwas für wenig Geld zu haben ist.

H. Hespern in Neuende.

Damen- und Kinder-Schürzen

empfeilt in großer Auswahl

Jeber.

Theod. Harms.

Janus,

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß wir Herrn
Rechnungssteller Detken zu Hooftiel
eine Agentur unserer Gesellschaft für Hooftiel und Umgegend übertragen haben.

Die General-Agentur Oldenburg:
J. A. Galberla.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, empfehle ich die obengenannte Gesellschaft zu recht häufiger Benutzung mit dem Bemerken, daß dieselbe zu höchst liberalen Bedingungen versichert, vierteljährliche und monatliche Prämienzahlungen gestattet und ein Eintrittsgeld nicht verlangt.

Statuten, Antragsformulare 2c. sind unentgeltlich bei mir zu erhalten.
Hooftiel, im November 1884.

Detken, Rechnungssteller.

Janus,

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß wir Herrn
Gastwirth Zebje zu Hohenkirchen
eine Agentur unserer Gesellschaft für Hohenkirchen und Umgegend übertragen haben.

Die General-Agentur Oldenburg.
J. A. Galberla.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, empfehle ich die obengenannte Gesellschaft zu recht häufiger Benutzung mit dem Bemerken, daß dieselbe zu höchst liberalen Bedingungen versichert, vierteljährliche und monatliche Prämienzahlungen gestattet und ein Eintrittsgeld nicht verlangt.

Statuten, Antragsformulare 2c. sind unentgeltlich bei mir zu erhalten.
Hohenkirchen, im November 1884.

Zebje, Gastwirth.

Am heutigen Tage habe ich meine Funktion als Arzt des 2. Bezirks der Betriebs-Krankenkasse übernommen. Meine Wohnung befindet sich bis auf Weiteres im Gasthause der Wittwe Winter in Bant.

Sprechstunden:

Vormittags von 8 bis 9 Uhr,
Mittags von 12 Uhr ab,
Abends von 6 Uhr ab.

Bant, den 2. December 1884.

Dr. Kraner,

praktischer Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.

Barthiewaaren-Geschäft Sever.

Heute erhielt ich mehrere Kisten hochfeine Filzschuhe — so fein habe ich sie noch nie geführt — und kann ich dieselben wirklich als Weihnachtsgeschenke empfehlen. Auch erhielt ich mehrere Kisten rindlederne Schaftstiefel, die ich das Paar für 6 Mark abgebe.

Eli Frank.

Biehwaschseife

von Lages & Köppen in Ikehoe
empfehlen als vorzügliches, gefahrlos und sicher wirkendes Biehwaschmittel in Blechdosen von 1—4 Pfd., à Pfd. 60 Pfg., mit Gebrauchsanweisung:

C. Hinrichs, Heppens.
A. G. Andree, Sever.

Für mein Colonialwaaren-Geschäft
suche ich zu Ostern n. J. einen Sohn
rechtlicher Eltern als Lehrling.

Sever, Mühlenstr.

Heinr. Frerichs.

Neue Früchte,

als:

franz. Wallnüsse pro Pfd. 40 Pf.,

ganz groß und feinschalig,
Haselnüsse (Lambertusnüsse)

pro Pfund 50 Pf.,

Krackmandeln à la Princesse

pro Pfund 120 Pf.,

Traubenrosinen, Muscat- und Sult.-
Rosinen, große Sevilla-Feigen

pro Pfund 40 Pf.,

franz., Cath.-Pflaumen, türk. und
böhm. Pflaumen,

frische Citronen und Apfelsinen

empfehlen

J. G. Sarenberg.

Meine diesjährige

Weihnachts-Ausstellung

bietet eine reichhaltige Auswahl in
ff. Marzipantorten, großen und kleinen
Marzipanfrüchten, feinen Dessert-, Cho-
colade- und Knallbonbons, leichtem
Baumconfect, sowie gefüllten Cartonagen
und Atappen, und halte dieselben bestens
empfohlen.

Feber, im Decbr. 84.

C. C. Andree,

Conditor.

Halte mein Lager selbstverfertigter

Möbeln,

passend zu Weihnachtsgeschenken, bestens
empfohlen.

Fedderwarden.

B. S. Gerriets.

Lager von Särgen

in Holz und Metall.

Kirchhofstraße.

Eduard Reents.

Zu Weihnachtseinkäufen empfehle mein
aufs Reichhaltigste assortirte

Lager direct importirter Savana-Cigarren

und werden Proben von allen Sorten zum
Kistenpreise abgegeben.

Zugleich empfehle kürzlich erhaltene

Savana-u. amerik. Ananas in Blechbüchsen

in vorzüglicher Güte, à 5 und 2 $\frac{1}{2}$ Mark
pro Büchse.

J. S. G. Trendtel.

Prachtvolle Grenobler Wallnüsse,
amerik. Paranüsse,
Cocusnüsse mit Milch,
Lamb. und Sicil. Haselnüsse,
neue Rhein. Wallnüsse, pr. 100 Stück
zu 25 bis 40 Pf.,

große Almeria-Weintrauben,
Muscat-Datteln, pr. Pfd. 80 Pf.,
Califat-Datteln, pr. Pfd. 50 Pf.,
prachtvolle Traubenrosinen zu 80 Pf.
bis 1,50 Mk. pr. Pfd.,

große Ital. Maronen (süße Kastanien),
feinschalige Krackmandeln, schon zu
1 Mk. pr. Pfd.,

Catharinen- und Türk. Pflaumen,
große zarte Clemee-Feigen in Kisten von
1 $\frac{1}{2}$ bis 5 Pfund,

schöne Malaga-Feigen, sowie
Weihnachtslichte aus reinem Wachs,
Stearin und Paraffin in allen
Größen

empfehlen

B. Koeniger.

Allerfeinstes Kaisermehl, das Beste, was
existirt, verkaufe ich zu 20 Pf. pr. Pfund,
ausgesuchte Muscat-Rosinen zu 40 Pf.,
Corinthen zu 30 Pf. pr. Pfund.

B. Koeniger.

Bauschgold, Gold- u. Silberschaum,
Gold- und Silber-Papier, sowie far-
biges Glanz-Papier, Cattun- und
Marmor-Papier empfiehlt

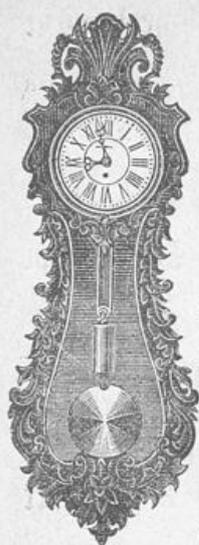
J. S. G. Trendtel.



Meine selbstverfertigten, sauber
gearbeiteten Laubjügearbeiten halte
zu Weihnachtsgeschenken bei billiger
Preisstellung bestens empfohlen.

Kosmarienstraße.

Wilhelm Kunze.



Billig!
Billiger!
Umbilligsten!

Regulatoure

mit Schlagwerk, 50 versch.
Muster, reelle und solide
Qualität, schon von

15 Mark

an.

Garantie 2 Jahre.

August Schwabe

Uhrmacher
Zeber. Schlachtstraße.

Werk

billigste Preise.

Größte Auswahl

waaren, sowie Herbst- und Wintermützen ver-
kaufe, um bis Weihnachten damit zu räumen,
zu jedem annehmbaren Preise.

Alts-Muffen

stets in großer Auswahl.
Zeber, Schlachtstraße.

D. Folders,

Hut-, Mützen- und Pelzwaarengeschäft.

Schwarze Samen-Muffen v. 2 Mt. an.

Hänge-, Tisch- und Wand-
lampen,

Torf- und Kohlenkasten
und sonstige Sachen, welche
sich zu

Weihnachts-Geschenken
eignen, empfehle zu billigen
Preisen.

Zeber, Neuestraße.

Rud. Diek.

Andreas Flitz

empfiehlt eine reiche Auswahl in

Schreibmappen,

Boesi-, Photographie-

und Schreibalbums,

Geld-, Cigarren-,

Brief- u. Visitenkarten-

taschen,

Photographierahmen

Jugendchriften

und Bilderbüchern,

Schreib- und

Zeichenmaterialien

u. s. w. u. s. w.

Zu meiner diesjährigen

Weihnachts-Ausstellung

von

Lübecker Marzipan-Torten,

Marzipan-Früchten und Gemüsen,

Tannenbaum-Confect,

Atrappen,

Cartonnagen und Knallbonbons,

sowie einer großen Auswahl von

Chocolade-Fabrikaten, Fondants- und

Liqueur-Desserts

erlaube ich mir, ganz ergebenst einzuladen.

Zeber, im Decbr. 1884.

P. Koeniger.

Herrenhemden, Borhemden, Stragen
und Manchetten halte stets in den
neuesten Mustern und in allen Weiten
am Lager; lasse auch sämtliche

Herrenwäsche

genau nach Wunsch sorgfältigst an-
fertigen.

Zeber.

Theodor Harms.

Redaction, Druck u. Verlag von v. L. Wiedner u. Söhne in Zeber

— Hierzu eine Beilage. —

Goldene Herren- u. Damenketten

der neuesten und geschmackvollsten Dessins, sowie den beliebten
Granat- und Silber-Schmuck
empfehle in größter Auswahl als sehr passendes Weihnachts-
präsent. Preise billigst, aber fest.

R. Lütwes.

Weihnachten.

Reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur.

Illustrierte Prachtwerke — Klassiker

in den besten und billigsten Ausgaben.

Gedichtbücher, Musikalien

in den beliebtesten Ausgaben.

Kupferstiche, Farbendrucke und Photographien

(eingerahmt).

Atlanten und Globen.

Bilderbücher u. Jugendschriften

für jedes Alter passend.

Alle Gegenstände des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels sind bei mir vor-
rätzig oder können innerhalb 3 Tagen besorgt werden. Sendungen zur Ansicht
und Auswahl bereitwilligst. Illustr. Weihnachtskataloge gratis und franco.

H. Hinzen,

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung
in Oldenburg.



Pelz-  Waaren,



Reise-, Schlaf- und Pferddecken

empfiehlt in großer Auswahl billig

Jedderwarden.

Koopmann Cohn.

Prima oberl. Backmehl,

21, 22 und 24 Pfd. für 3 Mk., feine frische Hefe, pro Pfd. 60 Pf., neue Muscat- und Sultania-Rosinen, Corinthen, Citronenöl, ff. Vanille, Cardemom, sowie alle anderen Gewürze; ferner hübsche Tannenbaumkafes, Wall- und Haselnüsse, Feigen, Baumlichte, süße und bittere Mandeln; auch feinste Schnittäpfel empfiehlt zu billig gestellten Preisen

H. W. Hinrichs,
Hopfenjaunstr.

Emser Pastillen

(nicht in plombirten Schachteln)
ein bewährtes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verstopfung, Magenschwäche und Verdauungsstörung.

Emser Victoriaquelle.

Vorräthig in Jever bei Aug. Müller, Apoth., in Neustadt-Gödens bei Dr. A. Klor, " König Wilhelms-Heisenquelle in Ems.

Bestbewährtes arsenikfreies **Biehwaschpulver** empfiehlt Th. Schmalz, Hooffiel. Niederlagen bei B. A. Frerichs Wwe., Jever. W. Reiners, Sengwarden. Th. Wigger, Hooffiel.

Nicht-Husten,

Kräuter-Brust-Saft.



Cordpantoffel m. durchstept. Tuchsohl. u. imitirt. Lederauflage für Frauen Dutzend 5 1/2 Mk., m. holzgenagelt, fest. Tuchsohl. f. Frauen Dutzend 6 1/2 Mk. Tuckschuh u. Cordschuh m. holzgenagelt, festen Tuchsohlen für Frauen 4 Dutzend 11 Mark. Bei grösserer Abnahme billiger liefert G. Engelhardt, Zeitz.

Ausgesuchte Rosinen und Corinthen, pro Pfund 30 Pf., empfiehlt B. A. Frerichs Wwe.

Stickerarbeit

wird sauber und billig ausgeführt von

Anton Fliß,
Buchbinder und Papparbeiter.

Auf den von mir geführten schönen

Branntwein-Gest

nehme ich zum Festbedarf schon jetzt gerne Bestellungen entgegen.

Zettens. J. F. Janzen.

Am 2. Weihnachtstage:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

G a s e, Zettens.

Am 2. Weihnachtstage, Decbr. 26:

Große Tanzmusik

bei C. Bungenstock in Waddewarden.

Am 2. Weihnachtstage:

bei **Tanzmusik** J. G. Folkers, Biefels.

Zum Flechten der Rohrsthühle empfiehlt sich Friederikensfel. L. Janzen.

Aechten Dornkaat, à Flasche 50 Pf., bei C. Bungenstock in Waddewarden.

Täglich frische Hefe, pro Pfund 50 Pf., empfiehlt D. B l e y.

Die erst u süßen A. s e z i n e n treffen morgen ein, und empfehle ich solche bestens. P. Koeniger.

Weizenmehl, feine Gewürze, Citronenöl, Rosinen, Corinthen, große böhmische Pflaumen, Feigen, Wallnüsse, Baumlichte, Alles zu ermäßigten Preisen, empfiehlt D. B l e y.

Wein Prämiens- und Herdbuchstier

Vertram

deckt für 2 Mk.

Lilienhof.

A. G. Gerriets.

Baumlichte in Wachs und Paraffin bei F. J. G. Warntjen.

Verlobungs-Anzeigen.

Verlobte:

Marie Jürgens
Gottfried Becker.

Loquard.

Schlitz.

Verlobte:
A. G. Wilken
F. G. Olmanns.
Grashausen. Sterbur.
M. J. Wilken
B. J. Hinrichs.
Grashausen. Verdumerriege.

Todes-Anzeigen.

(Statt besonderer Ansage.)

Gestern Abend um 10 Uhr starb nach dreiwöchiger Krankheit unser lieber hoffnungsvoller Enkel und Sohn, der Sextaner

Anton G. W. Seghorn

im Alter von 10 Jahren 8 Monaten.

Jever, 1884 December 13.

Rec. Behrens und Frau,
auch Namens der tiefgebeugten Mutter
und des zur See abwesenden Vaters.

Beerdigung: Mittwoch, 3 Uhr Nachmittags.

Heute Morgen starb plötzlich und unerwartet unsere kleine

G l i a.

Jever.

B. Schröder und Frau.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 16. d. M., Nachm. 2 Uhr, auf dem Friedhofe zu Schortens statt.

(Statt Ansage.)

Heute traf mich der harte Schlag, meinen lieben Mann und meiner Kinder treu sorgenden Vater, den Arbeiter

Meint Harms Janzen,

in seinem 56. Lebensjahre nach kurzer Krankheit durch den Tod zu verlieren.

Schillig, Dec. 11.

Die trauernde Wittwe.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 16. d. M., Nachm. 3 Uhr, zu Minsen statt.

Beilage

zu Nr. 198 des „Jeverischen Wochenblatts“ vom 14. December 1884.

Verpachtungen.

Der Landwirth H. D. Iben läßt von seinem Landgute „Wiefeler Kleinacker“ mehrere Stückländereien, nämlich 6, 5, 4, 5 und 1½, Matten, am 18. Decbr. d. J., Nachm. 5 Uhr, in des Gastwirths Garms zu Wiefels Behausung öffentlich meistbietend auf drei Jahre zum Beweiden verpachten, wozu Pachtlichhaber eingeladen werden. Jever, 1884 Decbr. 10.

Behrens.

Verpachtung Sengwarder Schullandes.

Im Auftrage des Herrn Organisten von Seggern beabsichtige ich am

Donnerstag, den 18. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

in meiner Wohnung bei Herrn Gastwirth Gärdes ca. 2 Gras (78 Ar 65 □ Mtr.) Grünland, südlich am Wege nach Breddewarden gelegen, auf sechs Jahre, fünf Jahre zum Aufbruch, zu verpachten. Sengwarden.

D. Wansholt.

Notifikationen.

In unserm Verlage erschien soeben:

Aprilscherze,

eine Humoreske

von C. C. Meinardus, Amtskrentmeiter a. D. Die „Aprilscherze“ des geschätzten Verfassers bringen eine heitere Erzählung über Personen, die etwa vor 60 Jahren in Jeverland lebten. Die Humoreske wird sich, wie wir hoffen, viele Freunde erwerben.

Preis der „Aprilscherze“ 1 Mark.

Jever, 1884 December 13.

C. G. Mettcker u. Söhne.

Die zur Zeit von H. Breuß benutzte, am grünen Wege belegene Wohnung, bestehend aus Stube, Schlafstube, Küche, Stallung und Bodenraum zc. nebst dahinter belegendem großen Garten, habe ich zum Antritt auf den 1. Mai 1885 zu verpachten. Jever, Sägemühle, 1884 December 8.

C. G. Hollmann.

Die Oberwohnung in meinem Hause, von Herrn Harms bewohnt, ist auf Mai zu verpachten, desgleichen eine kleine Wohnung an eine einzelne Person.

Jever, a. d. Schlachte. C. F. C. Duden.

Das an der Schlachte belegene, von Herrn Maler Poppen bewohnte Haus ist auf Mai zu verpachten, oder auch zu verkaufen.

Jever, a. d. Schlachte. C. F. C. Duden.

Zu vermietthen.

Auf Mai 1885 die Hälfte des früher Stephanischen Hauses, am liebsten an eine kinderlose Familie. Jever. G. Benschhausen.

Müllergeselle gesucht.

An Stelle meines verstorbenen suche ich auf sofort einen werkverständigen

Müllergesellen,

der selbstständig arbeiten kann.

Carolinenfiel, 11. December 1884.

Johannes Ehlers.

Gesucht.

Auf 1. Mai 1885 ein Mädchen für's Haus. Jever. Frau C. Fimmen.

Zu verkaufen.

Ein guter gebrauchter Amboss, eine starke Biegemaschine, doppelt Getrieb, neue Maljanachse, 176 Kilo schwer.

Mariensiel, Decbr. 1884.

J. G. Heeren, Schmiedemstr.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling.

D. D.

Zu verkaufen.

1 Glasschrank, 2 Kommoden, 1 Waschtisch, 1 Sophabank, zwei Tische und 1 Mistkarre. Sengwarden. G. L. Abrahamss.

Zu verkaufen.

Ein guter Starnhund.

Neuender-Altengroden.

G. Andreae.

Zu verkaufen.

10--11000 Pfund Steckrüben.

Feldhausen bei Heidmühle. Gerd Sieften.

Ich suche einen starken Starnhund zu Kauf.

Jr.-Aug.-Groden.

Theodor Janssen.

Zu verpachten.

Auf 1. Mai 2 Wohnungen.

Jever.

D. D. Ditmanns.

Wüppels. Kann noch 8 Matt alte Weide, 5 bei Tammshausen und 3 unweit der Altendeichs-Chaussee, in Pacht geben.

Pastor Harms.

Ich wünsche bis zum 1. Januar 1885 2 Hämme Grünlandes unter der Hand zu verpachten. Auskunft ertheilen Warner und Pastor Schauenburg zu Patens.

Die gegen Fräulein Toni Thunemann zu Heidmühle ausgesprochene Beleidigung nehme ich hiemit als unwahr zurück.

Westermöns, 1884 December.

Margarethe Brockhaus.

Schöne kräftige Weihnachtsbäume empfiehlt in verschiedenen Größen

Jever, Mühlenstraße.

W. Alberts.

Wunderschöne Weihnachtsbäume

sind in allen Sorten zu haben bei J. Harms, Hausknecht, und K. Alberts, b. d. St. Annenthor.

Beim Einkauf von Festgeschenken bringe mein mit allen
Menheiten reichhaltigst completirtes

Lager moderner Gold-, Silber- und Afsenide-Waaren

in empfehlende Erinnerung.
Zever, Menestraße.

R. Lülwes,
Janssen Nachfolger.

Gelegenheit zum billigen Einkauf!

Von heute an verkaufe

schöne Damen-Winter-Paletots, Stück 8 Mk.,
feine Damen-Regenmäntel, Stück 6 Mk.,
500 Mtr. moderne Kleiderstoffe, pro Mtr. 30 und 50 Pf.,
1000 Mtr. feine $\frac{5}{4}$ breite Cattune, pro Mtr. nur 15 Pf.,
1000 Mtr. schwere $\frac{5}{4}$ breite Oldenburger Druckcattune,
pro Mtr. 40 Pf.,
gewöhnliche dunkle Druckcattune, pro Mtr. 30 Pf.,
500 Stück Taschen-Tücher, pro Stück 5 Pf.

Zedderwarden.

Koopmann Sohn.

Mein Lager moderner, extra gut gearbeiteter

Möbel, Spiegel und Polsterwaaren

bringe beim Einkauf von Weihnachts-Geschenken in empfehlende Erinnerung.

Preise äußerst billig.

Zever, Schlachtstraße.

Fritz Affeier jun.

Am 2. Weihnachtstage:

 **Tanzmusik,** 

wozu freundlichst einladet
Bübbens.

Hr. Albers.

Bei Husten das Beste! v. F. Graef in Michach.

**Spitzweackerhaff-
honigboubons**
Packt 20 Pf. stets frisch
in Zever bei P. Koeniger,
in Waddewarden bei G.
V. Janssen, in Neugarmstiel bei Carl Albers,
in Sengwarden bei G.
Eggers, in Gockstiel bei Joh. B. Meiners.

Für die Mitglieder des

Geflügelzucht- und Vogelschutz-Bereins

wird auf Dienstag, den 16. d. M., Abends 8-Uhr,
eine Versammlung im Schütting anberaumt, behuf
Berathung über Anschaffungen und Verwendung des
Cassen-Vestandes.
D. z. B.

Suche Roggenstroh in Schöfen anzukaufen.
M. D. F i m m e n.